

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

wir freuen uns sehr, Sie zum **17. Praxissymposium** unseres Universitätsverbundes der Psychologischen Institute der Universitäten Gießen, Frankfurt, Mainz und Marburg einladen zu können.



Psychotherapie im Gesellschaftlichen Wandel – Herausforderungen und Chancen

Sa., 24. Juni 2023

9:00 – 18:15 Uhr

Lindner Congress Hotel, Frankfurt-Höchst

Vorträge (vormittags, von 9:45 - 13:15 Uhr)

1. Entwicklung verstehen, nachhaltig behandeln: Klinische Psychologie und Psychotherapie der Lebensspanne
Prof. Dr. Silvia Schneider, Ruhr-Universität Bochum
2. Einsamkeit im Alter – wie kann man intervenieren?
Prof. Dr. Andreas Maercker, Universität Zürich
3. Pflegende Angehörige im Fokus: Belastungen und Bedarf psychotherapeutischer Unterstützung
Prof. Dr. Gabriele Wilz, Friedrich-Schiller-Universität Jena
4. Machen soziale Medien (un)glücklich? Eine Bestandsaufnahme
Prof. Dr. Adrian Meier, Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg



Parallele Workshops (nachmittags, parallel von 14:45 - 18:15 Uhr)

- WS I: Mentalisierungsbasierte Therapie für Persönlichkeitsstörungen –
Praktische Einblicke in eine evidenzbasierte Therapie
Dr. Julia Holl, AG Prof. Dr. Svenja Taubner, Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
- WS II: Neuropsychologische Psychotherapie zum Kennenlernen
Prof. Dr. Katja Werheid, Universität Bielefeld
- WS III: Psychotherapeutische Unterstützungskonzepte für pflegende Angehörige
Prof. Dr. Gabriele Wilz, Friedrich-Schiller-Universität Jena
- WS IV: Pornografienutzungsstörung effektiv behandeln
Prof. Dr. Rudolf Stark, Justus-Liebig-Universität Gießen
- WS V: Glaube nicht alles, was du denkst! Metakognitive Therapie mit Jugendlichen
Dr. Michael Simons, Uniklinik RWTH Aachen
- WS VI: Autismus im Wandel: Herausforderungen und Chancen
Dr. Sanna Stroth, AG Prof. Dr. Inge Kamp-Becker, Philipps-Universität Marburg



Weitere Informationen zum Praxissymposium und die Online-Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.praxissymposium2023.de. Die Veranstaltung ist von der Psychotherapeutenkammer Hessen mit 8 Fortbildungspunkten akkreditiert.



Kontakt/Info: Dipl.-Psych. Nicla Katharina Nimführ, Weiterbildungsstudiengang Psychologische Psychotherapie JLU Gießen, Südanlage 30; 35390 Gießen;
E-Mail: praxissymposium2023@vt-giessen.de;
Tel.: 0641 - 99 26500, Fax: 0641 - 99 26599

Bankverbindung:

Empfänger: Justus-Liebig-Universität Gießen
Bank: Landesbank Hessen-Thüringen, BIC:HELADEFF;
IBAN: DE98 5005 0000 0001 0065 50
Verwendungszw.: Kostenstelle 24700000; Projekt-Nr. 60000696;
Name, Vorname

Anmeldung zum Praxissymposium 2023

Onlineanmeldung über www.praxissymposium2023.de
oder Anmeldebogen postalisch an *Weiterbildungsstudiengang Psychologische
Psychotherapie JLU Gießen; Südanalge 30; 35390 Gießen*
oder per Fax 0641- 99 26599



Hiermit melde ich meine Teilnahme am 17. Praxissymposium des Universitätsverbundes verbindlich an (Anmeldung wird erst mit Überweisung der Teilnahmegebühr gültig).

Frau Herr Sonstige Anrede (bitte eintragen)

Name, Vorname:

Einrichtung:

Straße & Hausnr.:..... PLZ:..... Ort:.....

Tel: E-Mail:.....

Ausbildungsteilnehmer*in, Student*in? Nein Ja (bitte Nachweis als Email oder Faxzusenden)

.....
Ort, Datum Unterschrift

Bitte wählen Sie die Priorität Ihres Workshop

1. **Priorität**, Nr.: I II III IV V VI
2. **Priorität**, Nr.: I II III IV V VI
3. **Priorität**, Nr.: I II III IV V VI

Die Anmeldung wird erst mit der Überweisung gültig. Bitte überweisen Sie die Anmeldegebühr unter Angabe des Verwendungszwecks innerhalb der nächsten zwei Wochen nach Anmeldung an die auf der ersten Seite aufgeführte Bankverbindung.

Gebühren:

<i>Anmeldung</i>	<i>bis 13.04.2023</i>	<i>ab 14.04.2023</i>
Psycholog*innen, Ärzt*innen	170,- Euro	200,- Euro
Ausbildungsteilnehmer*innen, Studierende	110,- Euro	140,- Euro

Corona

Sollte die Veranstaltung aufgrund der dann vorherrschenden Pandemielage nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können, werden wir Sie digital als Videokonferenz mittels Zoom organisieren. Die Veranstaltung kann nicht im Hybridmodus stattfinden. Auf Antrag und unter Angabe der Bankverbindung würden wir den überzähligen Betrag an Sie rücküberweisen. Nähere Einzelheiten würden wir Ihnen rechtzeitig mitteilen. Die Teilnahmegebühren betragen im Videoformat 80,- Euro, für Ausbildungsteilnehmer*innen und Studierende 60,- Euro.